

Themenkreis 10: Zukunft – Visionen – Utopien

Eine **Utopie** ist ein Entwurf einer möglichen, zukünftigen, meist aber fiktiven Lebensform oder Gesellschaftsordnung, die nicht an zeitgenössische historisch-kulturelle Rahmenbedingungen gebunden ist.

- Vorstellung von etwas Besserem
- Wunschtraum, Konzept, Vision
- schwer, wenn nicht sogar unmöglich zu erreichen
- Utopie <> Dystopie

Die **Dystopie** ist das Gegenbild zur positiven Utopie.

Thomas Morus

Thomas Morus schrieb ein Buch mit dem Namen "Utopia", das 1516 erschienen ist. Dabei wird von einem Reisenden berichtet, der die ferne Insel Utopia besuchte. Utopia wird dabei als Ort des vollständigen Friedens und der Harmonie aller Bewohner beschrieben. Dies steht in einem deutlichen Gegensatz zu dem Zustand in England zu jener Zeit.

Auffällig dabei ist:

- es gibt kein Eigentum
- alle sind "wohlhabend"
- persönliche Bedürfnisse werden befriedigt
- Es gibt keine Armen Menschen
- Jeder kann ohne Sorgen leben
- Es gibt kein Geld und somit auch keine Verbrechen mehr

Kritik an Utopien

- Sie geben Menschen möglicherweise falsche Hoffnungen auf eine unrealistische Zukunft
- Menschen beginnen zu hohe Erwartungen an die Gegenwart zu stellen
- Menschen verdrängen Probleme, da sie auf große Veränderungen hoffen

- Ein Volk ohne Visionen geht zugrunde (Spr 19, 18)

Biblische Zukunfts- und Hoffnungsbilder

Jes 2, 1-4	Gott weist die Völker zurecht und schlichtet ihren Streit
Jes 65, 17ff.	Neuer Himmel und neue Erde schaffen, die nicht vergleichbar mit der vorherigen
LK 17, 20-37	Das Reich Gottes wird nicht angesagt mit "Da sehet! Das Reich Gottes"
Offenb. 21	Ein neuer Himmel und eine neue Erde existieren. Da die alte Erde vergangen und das Meer nicht mehr ist. Gott lebt unter den Menschen. Leid und Schmerzen gibt es nicht. Gläubige werden belohnt und Ungläubige werden bestraft. Die Stadt Jerusalem ist viereckig und hat eine riesige Größe erlangt. Zudem wird sie von einer großen Mauer mit zwölf Toren geschützt. Gott ist im Mittelpunkt der Stadt, deshalb gibt es keinen Tempel und die Bewohner benötigen keine Sonne und keinen Mond.
Jes 11	
Jes 9, 5f.	
Mt 25, 31 ff.	

Alles hat ein Ende

Biblische Vorstellungen zu "Zeit verstehen"

- Koh 9,7 - 10
- Ps 90
- Mk 1, 15
- Lk 17, 20 f

Zeit als Motiv der Literatur → Michael Ende: Momo

Hoffnung auf Vollendung

Apokalypse behandelt thematisch das "Gericht Gottes" bzw. den "Weltuntergang" oder auch die "Zeitwende".